

Tanz unterm Regenbogen

Im Chamer Freibad steigt wieder die Party der Wasserwachtretter

Cham. (kap) Heute, Samstag, ist es wieder soweit: Im Chamer Freibad steigt mit dem bekannten Sommernachtsfest der Wasserwacht die größte Freiluftparty der Kreisstadt. Dazu bieten die „Wasserretter“ traditionell ein buntes Programm für Jung und Alt an. Der größte Wunsch dieser aktiven Truppe um Vorsitzenden Reinhard Lesinski geht heuer in Erfüllung: Das Sommerwetter mit angenehmen Temperaturen für dieses stimmungsvolle und immer gute besuchte Sommernachtsfest im Chamer Freibad. Für Tanz- und Unterhaltungsmusik sorgt wieder die Spitzenkapelle „SixXpäck“.

Schon die 37. Neuauflage

Bereits zum 37. Mal veranstaltet die Wasserwacht-Ortsgruppe ihr weithin beliebtes Sommernachtsfest im Chamer Freibad. Der bunte Programm-Mix am Samstag beginnt um 14 Uhr unter dem Motto: „Die Wasserwacht stellt sich vor.“ Dabei präsentieren die aktiven Wasserwachtler ihre hohe Leistungsbereitschaft und stellen die umfangreichen Rettungs- und Tauchgeräte vor. Taucher und Rettungsschwimmer zeigen mit praktischen Vorführungen ihr Können. Großer Beliebtheit erfreute sich in den vergangenen Jahren die Fahrten mit dem Schlauch- oder Motorboot auf dem Regenfluss. Den ganzen Nachmittag wird zudem die Abnahme von Schwimmscheinen angeboten. Schnuppertauchen, Infostände und Wasserspielgeräte vervollständigen das bunte Angebot.

Mit dem Anstich des ersten Fasses Festbier wird um 19 Uhr die Abendparty im Freibadgelände im idyllischen Licht von Lampions offiziell eröffnet. Dann heißt es im Freibad „Tanz unterm Regenbogen“. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgen viele freiwillige Helfer mit Würstl, Grillfleisch, Gyros, Käse vom Laib und vielem mehr. Zudem werden verschiedene Gruppen mit Tanz-



Am Nachmittag können Freibadbesucher eine Fahrt auf dem Regen unternehmen. Foto: Pfeilschifter

und Showeinlagen sorgen, dass keine Langeweile aufkommt.

Regen in Flammen

Das Fackelschwimmen im Regen beim Einbruch der Dunkelheit hat bei dem Sommernachtsfest bereits Tradition. Zudem wollen die Wasserwachtler den Fluss unter dem Motto „Regen in Flammen“ mit bengalischem Licht und einem Spezialfeuerwerk präsentieren. Schließlich sei auch noch die beliebte „Haifisch-Bar“ mit einem großen Angebot von Cocktailspezialitäten erwähnt. Bei der Chamer Wasserwacht handelt es sich um eine Truppe aus Jung und Alt. Sie kann heuer

auf 70 Jahre zurückblicken. Mit fast 950 Mitgliedern ist die Ortsgruppe einer der stärksten Vereine des Stadtgebietes. Vor allem viele Kinder und Jugendliche trainieren jede Woche. Aber auch Schwimmausbildung, Rettungsschwimmen, Tauchen und Bootsausbildung gehören ebenso zum großen Betätigungsfeld wie Natur- und Gewässerschutz. Ein aktives Freibadteam aus Jugend und Erwachsenen unterstützt die Stadt Cham alle Jahre bei der Badeaufsicht im Freibad.

Der Erlös dieser Sommernachtsparty kommt auch in diesem Jahr der Jugendarbeit und dem Ankauf von Ausrüstungsgegenständen zugute.